

# **N i e d e r s c h r i f t**

**über die**

**2. Sitzung des Ausschusses für Sport- und  
Vereinsangelegenheiten des Rates der Gemeinde  
Gangelt**

**am**

**Donnerstag, 28.04.2005, 19:00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Rathauses, Burgstraße 10, in  
Gangelt.**

## **Anwesenheitsliste**

**- 2. Sitzung des Ausschusses für Sport- und  
Vereinsangelegenheiten des Rates der Gemeinde Gangelt am  
28.04.2005 -**

### **Bürgermeister**

Herr Bürgermeister Bernhard Tholen

### **ordentliche Mitglieder**

Herr Günter Claßen

Herr Günther Dammers

Herr Wolfgang Erkens

Herr Michael Faßbender

Herr Karl-Heinz Hinz

Herr Gottfried Laumen

Herr Werner Mertens

Herr Karl-Heinz Milthaler

Herr Franz Molls

Herr Klaus Nöhte

Herr Hermann-Josef Peters

Herr Rudi Ruzicka

Herr Gerhard Schütz

Herr Hubert Tholen

### **Vertreter**

Herr Holger Kehmer

Vertretung für Herrn Richard  
Kehmer

### **von der Verwaltung**

Herr Gerd Dahlmanns

Herr Friedel Geraads

Herr Martin van Heel

# Inhaltsverzeichnis

## Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung sachkundiger Bürger

Gegen 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, die Besucher sowie die Vertreter der Presse, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Öffentliche Sitzung**

#### 1. Verpflichtung sachkundiger Bürger

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Der Vorsitzende führt den anwesenden sachkundigen Bürger Holger Kehmer in feierlicher Form in sein Amt ein. Er verpflichtet ihn durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

### **Nichtöffentliche Sitzung**

Zu Beginn der Beratungen wird mitgeteilt, dass zwischen der Erstellung der Einladung und der heutigen Sitzung 2 „neue“ Anträge der Tennisabteilung Stahe-Niederbusch und des SV Breberen eingegangen sind.

Bürgermeister Tholen schlägt vor, die 3 Tagesordnungspunkte zusammen zu beraten und festzulegen, welche Maßnahmen in diesem Jahr mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln in Höhe von 120.000,00 € plus 10.000,00 € aus dem Vorjahr gefördert werden sollen. Dieser Vorschlag findet die Zustimmung der Ausschuss-Mitglieder.

So dann werden die einzelnen Anträge von Herrn Tholen nochmals vorgestellt und erläutert. Nach längerer Aussprache, in der die verschiedensten Argumente ausgetauscht werden, macht der Bürgermeister den Vorschlag, die Auszahlung der Mittel in 2 Phasen vorzunehmen:

- |                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| a) sofortige Auszahlung in Höhe von  | 66.000,00 € |
| 1) Gewerbegemeinschaft Gangelt =     | 5.350,00 €  |
| 2) SVG Langbroich-Schierwaldenrath = | 650,00 €    |
| 3) Bürgertreff Langbroich =          | 50.000,00 € |
| 4) FSV Kreuzrath =                   | 10.000,00 € |

#### b) Reservierung der Restmittel in Höhe von 64.000,00 € für die Maßnahmen

- 1) Umbau altes Feuerwehrhaus Stahe mit 44.000,00 €
- 2) Erweiterung des Schießstandes Schierwaldenrath mit 10.000,00 €
- 3) Umbau des Schützenheimes in Gangelt mit 10.000 €

wobei die Zuschussgewährung nach Vorlage entsprechender Materialkosten-aufstellungen bzw. je nach Bauabschnitt dem Ausschuss zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden sollen.

Diesen Vorschlag des Bürgermeisters stellt der Vorsitzende zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig bei 1 Enthaltung

Der Antrag der Tennisabteilung Stahe-Niederbusch auf Bezuschussung zur Anschaffung einer Motorwalze findet nicht die Zustimmung der Ausschussmitglieder. Bürgermeister Tholen schlägt vor, die Ablehnung im einem Schreiben an den Verein wie folgt zu begründen:

- 1) Antragstellung bis 31.10. für das Folgejahr möglich – Antrag zu spät gestellt
- 2) Der Kauf wurde bereits vor der Antragstellung auf Bezuschussung getätigt

- Geld war also vorhanden -
- 3) die Notwendigkeit zum Kauf war nicht vorhanden – Anmietung einer Walze ist wirtschaftlicher, da selten benötigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag des SV Breberen auf Genehmigung zur Errichtung einer Beachsoccer-Arena auf dem Sportplatzgelände in Breberen findet die Zustimmung der Ausschussmitglieder, zumal der Leiter der angrenzenden Grundschule sein Einverständnis gegeben hat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Mit einem Dank an die Ausschussmitglieder schließt der Vorsitzende gegen 20.00 Uhr die Sitzung.

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Verpflichtung sachkundiger Bürger

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Der Vorsitzende führt den anwesenden sachkundigen Bürger Holger Kehmer in feierlicher Form in sein Amt ein. Er verpflichtet ihn durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben.

**Beschluss:**

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

gesehen

(Bürgermeister)

